

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

73 (14.3.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Drittes Blatt.

Donnerstag den 14. März

1895.

Bescheidene Bitte an die geehrten Mütter.

2.1. Ostern naht heran, unsere schulpflichtig gewordenen Kinder treten in die Schulen ein, statt ihrer kommt wieder eine große Anzahl jüngerer Kinder, welche unsern Schwestern viele Noth und Arbeit machen, bis sie eingewöhnt sind. In dieser Zeit sind Spielsachen besonders erwünscht, namentlich möchte ich die geehrten Mütter bitten, ältere Puppen, wenn auch ganz defekte, uns zukommen zu lassen, denn mit einem Püppchen lassen sich die l. Kleinen am besten trösten; auch für die bescheidenste Puppe wären wir sehr dankbar.

Namens der Kleinkinderbewahr-Anstalt Erbprinzenstraße 12
die Hausmutter: L. Schmidt.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 15. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokale Bahringers-
straße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

1 sehr gut erhaltener Kassetenschrank, 1 dreiarmer und 2 fünfarmige Gaslüstres, 2 neue Pfeilerkommoden, 1 einth. Schrank, 2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 gebräuchtes, vollständiges Bett, 1 Kanapee mit 4 Polstern, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, Spiegel, Bilder, 1 gut erhaltener Teppich, 5 m lang, 2 m breit, 1 K. Teppich, Bettvorlagen, 1 Aushängelasten, Cognac, Kirsch- und Zwetschgenwasser, italienische Kastanien, feiner Thee, schöne Uhren-fettchen für Damen, 8 Mille Cigarren, 2 große Gläserkäste, Weinsäcken, 7 Paar Hosen und 1 Joppen-Anzug,
wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. M., Nachmittags
2 Uhr, versteigere ich im Pfandlehlokal Rhein-
straße 16 in Wühlburg im Vollstreckungswege
öffentlich gegen baare Zahlung:
eine Taschenuhr mit Kette.
Karlsruhe, den 13. März 1895.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Bulach. Versteigerung.

*3.1. Die Häuser Nr. 98 und 99 sind auf Abbruch
zu versteigern und werden Liebhaber auf
Mittwoch den 20. März, Nachmittags 4 Uhr,
in das Rathhaus in Bulach eingeladen.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Akademiestraße 11 ist eine schöne,
freundliche Mansardenwohnung, mit Glasabschluss
versehen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller,
Speicher- und Wäschezimmer, sowie Antheil am Trocken-
speicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu er-
fragen Akademiestraße 9 im 1. Stock des Hinterhauses.

*2.1. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiser-
straße, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Woh-
nung mit Glasabschluss versehen, bestehend aus
2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Speicher
auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Kapellenstraße 58 ist im 2. Stock eine
schöne Wohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern,
Küche, Keller samt Zugehör, auf 1. oder 23. April
billig zu vermieten. Näheres parterre.

Luisenstraße 89 ist im 2. Stock eine schöne
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör,
begleitet eine Mansardenwohnung, sowie ein
großes Parterrezimmer mit oder ohne Küche, auch
als Werkstatt oder Magazin, auf 23. April zu
vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im
zweiten Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern,
Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.
Dasselbst ist ein unmobliertes Mansardenzimmer so-
gleich an eine ordentliche Person zu vermieten.
Näheres parterre.

* Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seiten-
hauses eine geräumige, freundliche Wohnung von
4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April an eine
kleine, ruhige Familie zu vermieten.

* Waldbornstraße 21, in nächster Nähe der
Kaiserstraße, ist eine Parterrewohnung, bestehend
aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc., auf 23.
April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock
des Vorderhauses.

* Waldstraße 5 ist im Seitenbau eine
helle, freundliche Wohnung, bestehend in zwei
Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. April zu
vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Fasanenstraße 14 ist im 2. Stock des Hinter-
hauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.
Näheres im 2. Stock des Vorderhauses dafelbst.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch links, ist
ein freundliches, gut möbliertes Zimmer per sofort
zu vermieten.

* Luisenstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möb-
lirtes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, bei
guter Beamtenfamilie auf sofort oder später zu
vermieten.

* Ein bis zwei sehr schöne und gut möblierte
Zimmer sind zusammen oder einzeln an einen
oder zwei Herren für sofort oder später zu ver-
mieten: Kaiserstraße 32, eine Treppe hoch.

* Schützenstraße 56 ist im 2. Stock ein möb-
lirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder
später zu vermieten.

* Steinstraße 19 ist in schönem Hinterhaus ein
großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten an
einen oder zwei Herren oder Fräulein auf 15. März
zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinter-
hauses.

Ablerstraße 19, parterre, ist ein gut
möbliertes Zimmer so-
gleich oder später zu vermieten.

Hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer mit
besonderem Eingang ist in gutem Hause sofort
oder später zu vermieten. Einzufragen Bah-
ringersstraße 90, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, einfach möbliertes Zimmer, mit freier
Aussicht in die Gärten, ist per sofort oder auf
23. April an einen soliden Herrn zu vermieten.
Näheres Sofienstraße 12 im 2. Stock des
Hinterhauses.

Wohn- und Schlafzimmer,

hell und geräumig, mit freier Aussicht (neben der
Reichsbank) sind mit oder ohne Möbel zu ver-
mieten: Erbprinzenstraße 20, eine Treppe hoch
links.

Mitterstraße 18, gegenüber der Post,
sind 2 Zimmer, auf die Straße gehend, als Wohn-
und Schlafzimmer, zusammen oder auch getrennt,
beide als Schlafzimmer, möbliert, sogleich oder per
1. April mit Pension zu vermieten. Näheres
Müller's Weinstube. 4.1.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 1. April sucht ein junges Mädchen ein
einfach möbliertes Zimmer in einem bessern Hause,
zwischen Karl-Friedrich- und Waldbornstraße. Of-
fert mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1727
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine alleinstehende Person sucht für sofort ein
unmobliertes Mansardenzimmer von der Amalten-

straße bis zur Herrenstraße. Zu erfragen Herren-
straße 2 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, kräftiges Mädchen, welches kochen
kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet
sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres Amalten-
straße 24, parterre.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches
etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, findet
auf's Ziel Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen
erforderlich. Näheres Birkel 20, zwei Treppen hoch.

G. Ein ordentliches Mädchen geübten Alters,
welches etwas von der Krankenpflege ver-
steht, einige Handarbeiten und die Zimmer-
arbeit zu verrichten hätte, findet sehr gute Stelle.
Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Schützenstraße 73 wird ein ordentliches, fleißiges
Mädchen sogleich in Dienst gesucht. Dasselbst ist
ein Gasherd mit 2 Löchern billig zu verkaufen.
Näheres parterre.

* Ein junges Mädchen, welches mit Kindern
umzugehen versteht, nähen und etwas bügeln kann,
auch gute Empfehlungen hat, findet sofort gute
Stelle. Näheres Kaiserstraße 82, 2 Treppen hoch.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches
allen häuslichen Arbeiten vortehen kann und Liebe
zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein
Hausmädchen finden sogleich oder auf's Ziel gute
Stellen: Ablestraße 41 im 2. Stock.

C. Ein gewandtes Mädchen, welches selbst-
ständig kochen kann, sowie einige brave
Mädchen, welche etwas kochen können,
willig häusliche Arbeit besorgen, ebenso
zwei Kindermädchen, welche auch gerne Hausarbeit
verrichten, finden sofort und auf Ostern gute Stel-
len durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Köchinnen
aller Art, Zimmer- und Kinder-
mädchen finden sofort und auf
Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Erb-
prinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten ver-
steht, sucht Stelle auf Ostern. Zu erfragen Klau-
prechtstraße 4 im 3. Stock.

* Stellen suchen auf's Ziel: mehrere tüchtige
Mädchen, welche kochen können, sowie mehrere ein-
fache Mädchen und Kindermädchen, alle mit guten
Zeugnissen, durch das Vermittlungsbüreau A.
Blintz, Adlerstraße 41.

* Ein besseres Mädchen sucht eine Ausbilstelle
als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich
kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Ab-
lerstraße 86 im 3. Stock des Hinterhauses.

600—800 Mark

werden bei gutem Zins auf ein bis zwei Jahre
zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 1729 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nestkauffchilling.

5000—6000 Mark zu 5 1/2 % werden als III. Hypo-
thek auf ein schönes Haus von einem pünkt-
lichen Zinszahler (Beamten) auf 23. April aufzu-
nehmen gesucht. Adressen unter Nr. 1726 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

6000—7000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein
Haus in guter Lage und noch sonstige Liegen-
schaften auf Nachhypothek gesucht. Gefällige An-
träge unter Nr. 1720 nimmt das Kontor des Tag-
blattes entgegen. *2.1.

Kapital-Gesuch.

* Es werden 1000 bis 1500 Mark zu 5% Zins von pünktlichem Zinszahler gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 1723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Expediten-Gesuch.

3.3. Ein bedeutendes Fabrikgeschäft sucht für seine umfangreichen Post- und Bahnversendungen zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen

Expediten,

der flottes, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Ein Militäranwärter, der auf eine dauernde Stellung Wert legt, würde den Vorzug erhalten. Mit Zeugnissen belegte Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche besördert unter Nr. 1569 das Kontor des Tagblattes.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, findet sofort Stelle.
Brauerei Fels, Kronenstr. 40.

Köchin gesucht.

* 3.1. Für kommende Saison wird nach auswärts in ein Pensionat eine tüchtige Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Ettlingerstr. 43 im 4. Stod, Eingang Nebenstr. Ebenfalls ist auch sehr guter Heidelbeergeist zu verkaufen.

Gesucht

auf Ostern ein durchaus zuverlässiges **Kinder mädchen,** welches gern bei Kindern und tüchtig in der Hausarbeit und im Nähen ist. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

P. Dienstpersonal aller Art

findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri, Adlerstr. 40.**

Kellnerin,

eine fleißige gewandte, für's Nebenzimmer wird gesucht.
Zum weißen Berg, Waldstr. 40.



E. Hotel- und Restaurations-Personal

jeder Branche findet Stellen durch

W. Eppel, Haupt-Platzungsbüreau, Kronenstr. 42.

P. Küchenmädchen

finden sofort gutbezahlte Stellen durch **Joh. Petri, Adlerstr. 40.**

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen, aus besserer Familie, welchem Gelegenheit geboten ist, sich gründlich als Kaufmann auszubilden zu können, findet Stellung bei

Friedrich Köchlin, Großherzoglicher Hoflieferant, Kaiserstr. 147.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein Junge kann bei sofortiger Bezahlung per Ostern eintreten bei

Carl Kaufmann, Blechner und Installateur, Sofienstr. 54.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unter günstigen Bedingungen angenommen: Zirkel 20, zwei Treppen hoch.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine zuverlässige, reinliche Person wird sofort für einen Laufdienst gesucht: Leopoldstr. 24 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

* Ein christlich gesinnter Mann, 36 Jahre alt, gut stadtkundig, im Besitze guter Zeugnisse und Empfehlunnen sucht Stelle als Diener oder Ausläufer. Offerten unter Nr. 1719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder Wäschebeschleüßerin. Näheres Kaiserstr. 52 im 2. Stod.

Gesuch.

Ein Kaufmann sucht Stellung als Buchhalter, Schreiber bei einem Rechtsanwalt oder ähnliche Beschäftigung, bei bescheidenen Ansprüchen. Beste Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten unter U. 5658 besördert **Rudolf Mosse in Karlsruhe.** 2.1.

Maurerpolier

mit besten Zeugnissen sucht Stellung. Gest. Off. sub J. 658 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Vassage 1. 3.1.

Lehrstelle gesucht.

* Ein junger Mann vom Lande sucht in einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle. Offerten unter Nr. 1728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junger verheirateter, stadtkundiger Mann, welcher Kautions stellen kann, sucht irgend welche Beschäftigung; derselbe wäre geneigt, ein kleines, gut gehendes Geschäft zu übernehmen. Offerten bittet man unter Nr. 1725 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verwechslung.

Am Sonntag den 10. d. Mts. wurde im Restaurant Gerstenäcker, Kapellenstr. 58, ein **Blüschhut** verwechselt. Um Umtausch wird ebendasselbst gebeten.

Gefunden

wurde ein **Kinderjäckchen.** Abzuholen bei **Heinr. Suttor (Cigarrenhandlung), Kriegstr. 26.**

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus mit Hof, Garten und Werkstätte, in freier Lage und sehr gut rentierend, wird Umstände halber unter'm Schätzungswert abgegeben. Offerten unter Nr. 1718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechendes vierstöckiges Haus mit großem Hof und Garten ist preiswürdig mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **Adolf Kasi, Waldstr. 29.**

Bauplätze-Verkauf.

Drei Bauplätze in bester Lage (Karlstr.) sind billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1721 an das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein fast noch neuer Herd ist billig zu verkaufen: **Schützenstr. 91 im Hinterhaus.**

* Ein sehr guter **Kinderschwagen** ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kanapee

(neu) ist äußerst billig zu verkaufen bei **R. Holstein, Sofienstr. 56.** Umarbeiten von Möbeln und Betten, sowie Aufmachen von Vorhängen zu billigen Preisen.

Kisten,

ca. 25 Stück, mittlerer Größe, sind sofort zu verkaufen. Näheres **Kaiserstr. 123 im Laden.**

Ein schöner Hoshund

ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen **Amalienstr. 45 im Laden.** *2.1.



Briefmarken,

alte, Faust fortwährend **Urban Schmitt Sohn,** Briefmarkenhandlung, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stod.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltenes **Kanapee,** eine massive **Schiffoniere** sowie zwei **Nachtische** mit Marmorplatten werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1730 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterkunft

wird für ein halbjähriges Mädchen gesucht. Liebevoller Erziehung Bedingung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1724 besördert das Kontor des Tagblattes.

Frisch gebrannte Kaffees

in allen Preislagen,

Suchard-Chocolade

für Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen empfiehlt 2.1.

Eugen Helff,

Ecke Zirkel und Karl-Friedrichstr.

100 Pfund

reinen holländischen

Cacao

das Pfund Mk. 2.30, vorgewogen, empfiehlt in frischer Zusendung 2.1.

Eugen Helff,

Ecke Zirkel und Karl-Friedrichstr.

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne, empfiehlt täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabelman, Schollen, Zander, Steinbutt, Ostender Soles, frisch gewässerte Stockfische.

Prima Tafelgeflügel aller Art.

Teltower Rübchen, Kopfsalat.

Neue Malta-Kartoffeln

in vorzüglicher, gesunder Frucht.

Kieler Bücklinge

frisch eingetroffen.

August Lösch,

*2.1. Kaiserstr. 115.

Stockfische,

beste, frischgewässerte, fortwährend zu haben bei

F. Benzel,

Ecke der Karl- und Amalienstr. 14 b.

Frische Landbutter

per Pfund 90 und 85 Pfg. empfiehlt

M. Scheibner,

Zirkel 24, nächst der Karl-Friedrichstr.



August Enz,

Fisch-, Wild- und Geflügelhandlung,
Ecke Akademie- und Karlstraße 12,
empfiehlt täglich frisch eintreffend:
holl. Schellfische und Kabeljau,
Ostender Turbots und Soles,
Tafelzander, Schollen &c. &c.,
Is holl. Winter-Rheinsalm,
feinste engl. Native-Austern.

Is franz. und ital.
Geflügel jeder Art
(schöne Poularden von M. 4.— an)
Russisches Wildgeflügel.

Feinster Fromage de Brie,
erzeugt als Spezialität 31.
der Molkerei „Zur Butterblume“
Preis per Pfund nur noch 80 Pf.

Edelveilchen!

Feinstes Taschentuch-Par-
fum von **Gustav Lohse**
empfiehlt 21.

Fr. Köchlin,
Großherzogl. Hoflieferant.

Die billigste
Confirmanden-Wäsche,

als:
Knabenhemden à M. 1.50.
Mädchenhemden von 75 Pfg. an,
Mädchenhosen von M. 1.— an,
Mädchen-Röcke mit breiter Sitzerei
von M. 1.50 an,
Corsets von 60 Pfg. an,
Kragen und Manschetten, rein
leinen, von 25 Pfg. an,
Glaschhandschuhe von M. 1.— an,
Cravatten, Garnituren, Man-
schettenknöpfe von 10 Pfg. an,
Schwere Hemdenstoffe, Meter von
30 Pfg. an,
Hemdeneinsätze, leinen, Stück von
40 Pfg. an,
Stickerolen, größte Auswahl, Meter
von 10 Pfg. an.
Sämtliche Waaren sind bis zu den
besten Qualitäten in größter Auswahl
am Lager und laufen Sie am **billigsten**
in der
Niederlage der Berliner Wäschefabrik
Josef Maier,
Kaiserstraße 161.

Eine Kleine Parthie
Freiburger Münsterbau-Loose
à 3 Mark noch vorrätzig bei
E. Helff,
Karl-Friedrichstraße 6.

31.



**Kranken-
wagen,**

beste Fabrikate, in
jeder Ausführung u.
Preislage empfiehlt

A. Jörg,
Kaiserstraße 223,
im Hause des Herrn
Hofphotographen
Sud,
zwischen Hirsch- und
Douglasstraße.

Anzeige.

* Empfehle prima Filder-Sauerkraut per
Pfund 9 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, ferner
mein reichhaltiges Lager selbstgeräucherter Schin-
ken und Dürstfleisch.
Frau **Christian Weibmüller** Wwe.,
Fasanenstraße 17, am Fasanenplatz.

Restaurant Gerstenäcker,
Kapellenstraße 58.

Heute sowie jeden Donnerstag **Schlachttag.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Nachdem das bisherige britisch-bulgarische
Handelsabkommen (Handelsarchiv 1894 I.
Seite 75) abgelaufen und zwischen Oesterreich-
Ungarn und Bulgarien ein Abkommen abgeschlossen
worden ist, dem zufolge für die österreichisch-unga-
rische Einfuhr nach Bulgarien ein Werthzoll von
10 1/2 Proz. zunächst für die Dauer von zwei Jahren
festgesetzt worden ist, wird der deutschen Einfuhr
in dieses Land auf Grund der Meistbegünstigung
die gleiche Behandlung zu theil.

Nervenleidenden

gibt ein Geheiltes aus Dankbarkeit kostenfreie Aus-
kunft über ein sicher wirkendes Mittel.

*131. **W. Liebert,** Leipzig-Connewitz.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten gebe
ich hiermit die Trauernachricht,
daß mein lieber Vater

Rudolf Knupfer,
pens. Werkmeister,

nach kurzer, schwerer Krankheit am 12. d. M.,
Bormittags 1/9 Uhr, nach Vollendung seines
80. Lebensjahres, verleben mit den hl. Sterb-
sakramenten, sanft verschieden ist und bitte
um stille Theilnahme.

Freiburg und Karlsruhe, 13. März 1895.

Rudolf Knupfer,
Betriebs-Sekretär.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Finanzen
vom 6. März 1895 wurde die unter'm 27. Februar d.
J. verfügte Versetzung des Hauptamtskontroleurs Adolf
Leuze in Karlsruhe zum Hauptsteueramt Singen zurück-
genommen; an seiner Stelle wurde Hauptamtskontroleur
Friedrich Müller in Säckingen zum Hauptsteueramt
Singen versetzt und mit der Versetzung der Hauptamts-
verwalterstelle betraut.

Badische 100 Thaler-Loose.

Die Versicherung gegen den Coursverlust von ca. M. 145.— bei der
diesjährigen Ziehung besorge ich billigst.

A. Marx, Bankgeschäft,

Friedrichsplatz 11, neben der Badischen Bank.

Für Confirmanden

empfiehlt

32.

Jacken und Kragen

in sehr reichhaltiger Auswahl und in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Paul Roder,

Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstrasse 82 a,

empfiehlt für **Confirmanden:**

für Knaben:

**Hemden,
Kragen,
Cravatten,
Manschetten,**

für Mädchen:

**Hemden,
Hosen,
Unterröcke,
Taschentücher mit Namen**

31.

in guten Qualitäten und zu billigen Preisen.



Corsets für Confirmandinnen

in grossartigster, von keinem anderen Geschäfte gebotener Auswahl, nur ganz vorzüglich sitzende Façons und beste Stoffe.

Alle denkbaren Farben zu Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.— bis 15.— das Stück in allen Weiten vorräthig.

Anfertigung nach Maass in exaktester Ausführung prompt und billigst.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173,

Grösstes Spezial-Geschäft der Corset-Branche.

— Anerkannt billigste und reellste Bedienung. —

2.2.

In unserer eigenen Molkerei erzeugt:

Prof. Gärtner'sche Fettmilch,

das Neueste auf dem Gebiete der Kinderernährung.

Preis per Flasche, $\frac{1}{2}$ Liter 25 Pfg., $\frac{1}{3}$ Flasche 12 Pfg. 10.1.

Den Herren Ärzten empfehlen diese Milch zur gefl. Beachtung.

Gebrauchsanweisung mit Prospekt wird gratis abgegeben.

Molkerei „zur Butterblume“, Amalienstr. 53, Kreuzstr. 17.

Für die Konfirmations- und Osterzeit

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager an
Konfirmations- und Festgeschenken,
Gesangbüchern, Bibeln, Testamenten,

2.2.

sowie eine reiche Auswahl in

Blumenkarten und Textbüchlein.

Karlsruhe, Kreuzstrasse 25.

Evangelischer Schriftenverein.

Welches Milchgeschäft,

ob klein oder groß, würde ihr Inventar sammt Kundschaft an guten Abnehmer verkaufen? Schriftl. Offerte unter Nr. 1722 an das Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

„Perkeo“, Münchener Bier-Restaurant.

Donnerstag den 14. März, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
zum Semester-Schluss, sowie letztes Winter-Donnerstags-Concert

Volksthümlicher Sing-Sang.

Es ladet höflichst ein

E. Gilly.

Schmerzerfüllt mache ich Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine theure Mutter

Guta Appel, geb. Löwenstein,

nach kurzer Krankheit, 73 Jahre alt, in **Abterode** verschieden ist.

Karlsruhe, den 12. März 1895.

Dr. M. Appel,

Stadt- und Conferenzzabbiner.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 14. März, Abends 4 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Braun.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Zum Abschlusse

von
Fener-Vericherungen

für
die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,

Bezirksagentur,

Kaiserstrasse 166.

Telephon: Anschluß Nr. 52.

20 Stück frisch geschlachtete Ferklein
kommen zum Verkauf. Auch sind Theile zu haben
(Vorderviertel und Schlegel) bei

J. Durlacher, Herrenstrasse 15,
nächt der Kaiserstrasse.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

10. März. Adam Karl, Vater Adam Oberle,
Berkmeister.
11. „ Molyse Helene, Vater Karl Desterle,
Kutscher.
11. „ Gustav, Vater Julius Werthan, Kauf-
mann.
11. „ Heinrich Herbst, Vater August Abels,
Buchdrucker.

Todesfälle:

9. März. Theresia Köppel, Dienstmagd, lebig,
alt 64 Jahre.
12. „ Bertha Sayer, alt 68 Jahre, Wittwe
des Maurermeisters Johann Sayer.
12. „ Ernst, Kunstgewerbeschüler, alt 17 Jahre,
Vater Ernst Strübin, Schreiner.
12. „ Adam, alt 1 Tag, Vater Adam Oberle,
Berkmeister.
12. „ Karl Schmalholz, Schreiner, ein Wittwer,
alt 76 Jahre.
12. „ Anna, alt 6 Monate 23 Tage, Vater
Franz Höfner, Schaffner.
12. „ Adolf, alt 6 Monate 3 Tage, Vater
Albrecht Ludwig, Schneider.
13. „ Eva Weber, alt 81 Jahre, Wittve des
Rathschreibers Johann Weber.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strassammer I.

Freitag den 15. März, Vormittags 9 Uhr:

3. A. S. gegen Amalie Gisa Benz geb. Ritters-
hofer von Schwarzach und Ludwig Joseph Ritters-
hofer von Durlach, wegen Betrugs, Diebstahls,
Unterschlagung und Fehlerci.
3. A. S. gegen Emil Freitag von Straßburg,
wegen Diebstahls und Betrugs.
3. A. S. gegen Emilie Stoll von Stuttgart,
wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Friedrich Ganger von Waldenburg
und Bernhard Stoll von Barnhart, wegen Dieb-
stahls und Unterschlagung.
3. A. S. gegen Luise Seeger geb. Zimmermann von
Ruffheim, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Karl Weingärtner von Grün-
gen, wegen Ruhestörung und Bettels.
3. A. S. gegen Christoph Haas von Conweiler,
wegen Beleidigung.